

**Niederschrift über die 39. Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Planen
und Bauen des Rates
der Stadt Coesfeld am 24.09.2003, 16:00 Uhr,
Großer Sitzungssaal, Rathaus, Markt 8**

Anwesenheitsverzeichnis:

Vorsitzender	anwesend	abwesend	abwesend bei Punkt
Frieling, Norbert	X		

Stimmberechtigte Mitglieder	anwesend	abwesend	abwesend bei Punkt
Freckmann, Christian	X		
Gerdemann, Marita	X		
Güldenhöven, Erwin	X		
Klöpper, Hendrik	X		
Leimkühler-Bauland, Hannelore	X		
Quiel, Michael	X		
Senger, Dietmar	X		
Sühling, Heinrich	X		Abstimmung zu TOP 5
Grützner, Ursula	X		
Kleer, Detlef	X		
Schoneck, Jürgen	X		
Stallmeyer, Thomas	X		
Ahrendt-Prinz, Charlotte	X		

Von der Verwaltung	anwesend	abwesend	abwesend bei Punkt
Herr Backes	X		
Herr Manteuffel	X		
Herr Dickmanns	X		

Herr Strotmann als Schriftführer.

Herr Wolters und Frau Kloster von Wolters Partner.

Herr Frieling eröffnet um 16:00 Uhr die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit der Versammlung fest.

Die Sitzung endet um 18:17 Uhr.

A) Öffentliche Sitzung

1.	Bericht der Verwaltung Vorlage 249/2003
2.	Konzept für Entwicklung des Bahnhofs in Coesfeld -Projektdokumentation- Vorlage 239/2003
3.	5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 40 "Niemergs Weide" -Änderungsbeschluss -Beschluss zur Beteiligung der Bürger und der Träger öffentlicher Belange Vorlage 234/2003
4.	Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 109 "Am Berkelbogen" -Aufstellungsbeschluss Vorlage 235/2003
5.	Ausweisung neuer Wohnbauflächen im Ortsteil Lette -Grundsatzbeschluss zur Auswahl geeigneter Flächen- Vorlage 232/2003 (siehe TOP 3 ö.S. BZA vom 16.09.2003)
6.	Durchführung eines Investorenwettbewerbes gemäß RAW 2001 (Richtlinien für Architektenwettbewerbe) in Lette für den Bereich der Johannesschule Vorlage 238/2003 (siehe TOP 2 ö.S. BZA vom 16.09.2003)
7.	Ausbau Gehwege Neutorstraße Vorlage 227/2003
8.	Ausweisung der Paßstiege als Tempo 30-Zone Vorlage 228/2003
9.	Umgestaltung des Knotenpunktes Holtwicker Straße/Osterwicker Straße/ Friedrich-Ebert-Straße/Kleine und Große Viehstraße Vorlage 231/2003

10.	Sachstandsbericht des Zentralen Gebäudemanagements
	Vorlage 248/2003

B) Nichtöffentliche Sitzung

1.	Bericht der Verwaltung
	Vorlage 250/2003

Erledigung der Tagesordnung:

A) Öffentliche Sitzung

Punkt 1 der Tagesordnung

Bericht der Verwaltung

Vorl. 249/2003

UPB

Herr Manteuffel berichtet über den Sachstand in der Angelegenheit Verkehrsentwicklungsplan. Die weitere Vorgehensweise und der jeweilige Stand der Arbeiten werden auch im Internet präsentiert.

Des Weiteren berichtet Herr Manteuffel, dass hinsichtlich des weiteren Ausbaus der Rekener Straße die Bürgerinformationsveranstaltung terminiert sei.

Zur Einführung der blauen Tonne außerhalb des Innenstadtbereiches erläutert Herr Dickmanns, dass die Papiercontainer nach Weihnachten abgeholt werden und der Abfuhrplan, der im Dezember an alle Haushalte verteilt werde, die Änderungen entsprechend berücksichtige.

Herr Dickmanns informiert außerdem über den Ausbau Borkener Straße. Der Zeitplan sehe vor, in den Herbstferien die neue Schwarzdecke zu ziehen.

Zur Maßnahme Zusammenlegung Hallenbad/Freibad erläutert Herr Backes, dass der Kreis aus haushaltsrechtlichen Gründen die Zustimmung zur ursprünglichen Planung versagt habe. Nun gelte es – gemeinsam mit dem Grundstückseigentümer der angrenzenden Flächen, Rasensport Coesfeld – Änderungen am Konzept zu überlegen und eine weniger kostenträchtige Lösung zu finden.

Abstimmungsergebnis zur Kenntnis genommen

Punkt 2 der Tagesordnung

Konzept für Entwicklung des Bahnhofs in Coesfeld

Vorl. 239/2003

-Projektdokumentation-

Rat

Herr Wolters stellt im Einzelnen das Konzept zur Entwicklung des Bahnhofs in Coesfeld vor. Es wird zu einem späteren Zeitpunkt auch in gedruckter Form vorliegen und den Fraktionen zur Verfügung gestellt.

Herr Backes weist darauf hin, dass mit der Projektdokumentation das Planungskonzept abgeschlossen sei. Bedauerlich sei, dass aufgrund der deutlichen Beschränkungen des finanziellen Spielraums derzeit noch keine Umsetzung – auch nicht in Teilbereichen – möglich sei. Das erarbeitete Konzept sei die Grundlage für das, was man in diesem Bereich einmal

konkretisieren müsse. Ziel sei es daher dann zu handeln, wenn es entsprechende Möglichkeiten gebe.

Von den Fraktionen wird das vorliegende Konzept unterstützt und Wert darauf gelegt, dass sicher gestellt wird, dass die Planung nicht in Vergessenheit gerät.

Auf die Frage von Frau Grütznert, ob die Einrichtung eines Haltepunktes am Schulzentrum eine Konkurrenz für dieses Projekt sein könne, antwortet Herr Backes, dass dies im Zusammenhang mit dem Thema Haltepunkt diskutiert werde. Ein Zwischenergebnis sei wohl bis zum Jahresende zu erwarten.

Abstimmungsergebnis zur Kenntnis genommen

Punkt 3 der Tagesordnung

Vorl. 234/2003

Rat

**5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 40
"Niemergs Weide"**

-Änderungsbeschluss

**-Beschluss zur Beteiligung der Bürger und der
Träger öffentlicher Belange**

Herr Manteuffel stellt die Planung vor und beantwortet Fragen der Ausschussmitglieder. Aufgrund der noch vorhandenen Tennisplätze sei ein Lärmschutzgutachten erstellt worden. Zu den Tennisplätzen sei eine Lärmschutzwand erforderlich. Zur Straße reiche der Ballspiel- und Spielplatz als Lärmpuffer aus.

Beschluss (1):

Es wird beschlossen gemäß § 2 des Baugesetzbuches (BauGB) die 5. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 40 "Niemergs Weide" durchzuführen.

Die Änderung des Bebauungsplanes umfasst 2 Bereiche, die in den Unterlagen als Teil A und Teil B gekennzeichnet sind.

Der Teilbereich A wird durch die Daruper Straße, durch den Hornebach und durch die vorhandene Wohnbebauung an der Straße Richteringhove umgrenzt.

Der Teilbereich B wird durch den Hornebach, durch die Grundstücke des Tennisvereins, durch die Straße Niemergs Weide sowie durch die vorhandene Wohnbebauung der Straße Niemergs Weide umgrenzt.

Einzelheiten zur Abgrenzung sind aus dem der Einladung beiliegenden Übersichtsplan zu entnehmen.

Beschluss (2):

Es wird beschlossen mit den vorliegenden Unterlagen die Bürger und die Träger öffentlicher Belange gemäß den §§ 3 und 4 BauGB frühzeitig zu beteiligen.

Ergebnis Beschlussvorschlag (1): einstimmig beschlossen

Ergebnis Beschlussvorschlag (2): einstimmig beschlossen

Punkt 4 der Tagesordnung

Vorl. 235/2003

Rat

Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 109 "Am Berkelbogen"

- Aufstellungsbeschluss

Herr Backes erläutert kurz die Notwendigkeit, für dieses Plangebiet einen Bebauungsplan aufzustellen.

Für die CDU-Fraktion weist Frau Leimkühler-Bauland darauf hin, dass es sinnvoll sei, die Entwicklung städtisch zu steuern. Trotzdem müsse weiterhin eine sinnvolle Nutzung des Bestandes möglich sein.

Herr Stallmeyer erklärt, dass die SPD-Fraktion sich aus grundsätzlichen Erwägungen heraus enthalten werde.

Frau Ahrendt-Prinz vertritt die Auffassung, dass die zulässigen Nutzungen zu stark eingeschränkt sind.

Auf Antrag von Frau Leimkühler-Bauland beschließt der Ausschuss für Umwelt, Planen und Bauen:

1. Es soll geprüft werden, ob Anlagen für sportliche Zwecke unter Berücksichtigung der angrenzenden Wohnbebauung zugelassen werden können.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja, 5 Enthaltungen.

2. Es soll geprüft werden, ob der Einzelhandel mit Fahrrädern und Zubehör sowie Mofas zugelassen werden kann.

Abstimmungsergebnis: 9 Ja, 5 Enthaltungen.

Beschluss:

Gemäß § 2 Baugesetzbuch (BauGB) wird beschlossen, den Bebauungsplan Nr. 109 "Am Berkelbogen" aufzustellen.

Das Plangebiet wird durch die "Borkener Straße", durch den "Konrad-Adenauer-Ring", durch die vorhandene Wohnbebauung der Straße "Am Berkelbogen" und durch die "Berkel" umgrenzt.

Die genaue Abgrenzung ist aus dem der Einladung beiliegenden Plan zu entnehmen.

Abstimmungsergebnis 09 Ja-Stimmen
00 Nein-Stimmen
05 Enthaltungen

Punkt 5 der Tagesordnung
Vorl. 232/2003
Rat

Ausweisung neuer Wohnbauflächen im Ortsteil Lette
- Grundsatzbeschluss zur Auswahl geeigneter Flächen-

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt die Entwicklung eines neuen Baugebietes im **Bereich 1** vorzubereiten.

Abstimmungsergebnis 12 Ja-Stimmen
01 Nein-Stimmen
00 Enthaltungen

Punkt 6 der Tagesordnung
Vorl. 238/2003
Rat

Durchführung eines Investorenwettbewerbes gemäß RAW 2001 (Richtlinien für Architektenwettbewerbe) in Lette für den Bereich der Johannesschule

Beschluss (1):

Es wird beschlossen einen Investorenwettbewerb gemäß RAW 2001 mit vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren zur Findung von ca. 7 Teilnehmern durchzuführen.

Beschluss (2):

Für die Durchführung des Investorenwettbewerbes gemäß RAW 2001 werden die in der Auslobung zum Wettbewerb festgelegten Vorgaben und Hinweise beschlossen.

Beschluss (3):

Folgende Besetzung des Preisgerichtes und des Auswahlgremiums wird beschlossen:

Preisgericht

Herr Gerold Wilken, CDU-Fraktion
Herr Horst Schürhoff, SPD-Fraktion
Frau Sybille Schall, FDP-Fraktion
Herr Martin Potthoff, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Thomas Backes, Technischer Beigeordneter der Stadt Coesfeld
Leonore Wolters Krebs, Coesfeld (Architektin/Stadtplanerin)
Peter Köster, Hamburg (Landschaftsarchitekt)
Prof. Pfeiffer, Lüdinghausen (Architekt)

Stellvertretendes Preisgericht

Herr Michael Quiel, CDU-Fraktion
Herr Paul Schmitz, SPD-Fraktion
Frau Sandra Weihe, FDP-Fraktion
Frau Irmgard Potthoff, Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Uwe Manteuffel, FB Planung, Bauordnung, Verkehr, Stadt Coesfeld

Auswahlgremium

Heinz Öhmann, Bürgermeister der Stadt Coesfeld
Herr Dejoze, Münster
Michael Maas, Münster

Beschluss (4):

Es wird beschlossen zur Ergänzung der Auslobungsunterlagen einen halbtägigen Auftakt-Workshop unter der Moderation von Frau Leonore Wolters-Krebs in Lette durchzuführen.

Ergebnis Beschlussvorschlag (1): einstimmig beschlossen
Ergebnis Beschlussvorschlag (2): einstimmig beschlossen
Ergebnis Beschlussvorschlag (3): einstimmig beschlossen
Ergebnis Beschlussvorschlag (4): einstimmig beschlossen

Punkt 7 der Tagesordnung

Ausbau Gehwege Neutorstraße

Vorl. 227/2003

UPB

Herr Dickmanns weist darauf hin, dass der Ausbau der Gehwege in der geplanten Form von den Anwohnern begrüßt werde. Lediglich die Kosten seien kurz diskutiert worden.
Herr Stallmeyer bat darum, die Anwesenheitsliste der Anwohnerversammlung nachzureichen. (Die Liste liegt dem Protokoll bei.)

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Gehwege Neutorstraße entsprechend der – mit den Einwohnern abgestimmten – Ausbauplanung auszubauen.

Abstimmungsergebnis einstimmig beschlossen

Punkt 8 der Tagesordnung

Ausweisung der Paßstiege als Tempo 30-Zone

Vorl. 228/2003

UPB

Beschluss:

Die Paßstiege wird als Tempo 30-Zone ausgewiesen und in die Tempo 30-Zone Lette-Ost integriert.

Abstimmungsergebnis einstimmig beschlossen

Punkt 9 der Tagesordnung

Vorl. 231/2003

Rat

**Umgestaltung des Knotenpunktes Holtwicker
Straße/Osterwicker Straße/Friedrich-Ebert-
Straße/Kleine und Große Viehstraße**

Beschluss:

Der Rat der Stadt Coesfeld nimmt die Empfehlung der verkehrstechnischen Untersuchung zur Kenntnis, das Konzept der Kreuzung mit Lichtsignalanlage für den oben genannten Knotenpunkt beizubehalten und auf eine Umgestaltung des oben genannten Knotenpunktes zu einem vorfahrtgeregelten Kreisverkehrsplatz zu verzichten. Er empfiehlt dem Landesbetrieb Straßenbau Nordrhein-Westfalen, die zur Verfügung stehenden Mittel für den Rückbau und die Einbeziehung des zurzeit direkt geführten Rechtsabbiegers von der Holtwicker Straße in die Kleine Viehstraße in die Signalisierung einzusetzen.

Abstimmungsergebnis einstimmig beschlossen

Punkt 10 der Tagesordnung

Vorl. 248/2003

UPB

**Sachstandsbericht des Zentralen Gebäudema-
nagements**

Abstimmungsergebnis zur Kenntnis genommen